

## 30 Jahre Kommunistische Partei Belgiens

*An das Zentralkomitee der Kommunistischen Partei Belgiens, Brüssel*

Werte Genossen!

Wir senden Euch zur Feier des 30. Jahrestages der Gründung der Kommunistischen Partei Belgiens unsere brüderlichen Grüße.

Vom ersten Tage ihres Bestehens an hat sich Eure Partei von den Ideen des Marxismus-Leninismus, von den Grundsätzen des revolutionären Klassenkampfes und des proletarischen Internationalismus leiten lassen.

Eure Partei hat glänzende Seiten in die Geschichte der belgischen Arbeiterbewegung geschrieben. Unvergänglich werden die glorreichen Etappen in der Entwicklung Eurer Partei bleiben, wie der Kampf der Antwerpener Docker, die sich 1921 weigerten, Waffen für die Interventionstruppen gegen die junge Sowjetmacht zu laden und deren Beispiel, heute nach 30 Jahren, wieder zündend auf die junge Generation wirkt; oder die großen Streikkämpfe im Zeichen der Aktionseinheit von 1932 bis 1936, mit denen Ihr dem Faschismus in Eurem Lande den Weg versperrt und damit auch der deutschen Arbeiterbewegung eine wertvolle Unterstützung gegeben habt; vor allem aber der heldenhafte Widerstand des belgischen Volkes unter der Führung Eurer Partei gegen die Okkupation durch die Hitlerarmeen, als Ihr keinen Augenblick die Überzeugung von dem Sieg der gerechten Sache der vom Faschismus überfallenen und unterdrückten Völker verloren habt.

Wir gedenken heute des Begründers der Kommunistischen Partei Belgiens, des Genossen Joseph Jacquemotte, den vor 15 Jahren der Tod mitten in seiner fruchtbaren Arbeit aus Euren Reihen riß, und des umsichtigen Arbeiterführers und großen Volkstribuns, Jean Lahaut, des von feigen Mörderhänden ermordeten Vorsitzenden Eurer Partei. Dieselben Imperialisten, die die Welt zum dritten Male in Brand stecken wollen, haben die Hände gelenkt, die auf Jean Lahaut die todbringenden Kugeln abfeuerten. Sie haben ihn getötet, weil er zum